

Großputz beim Profi

„Professionelle Zahnreinigung“ – was ist das eigentlich genau, und für wen empfiehlt sie sich? Wir beantworten die wichtigsten Fragen.

Warum bietet meine Praxis eine professionelle Zahnreinigung an?

Selbst wenn Sie noch so gewissenhaft putzen – mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln können Sie es nicht schaffen, alle Beläge restlos zu entfernen. Bei der professionellen Zahnreinigung (PZR) beseitigt der Zahnarzt oder eine speziell geschulte Fachkraft sämtliche Plaque, Zahnstein und Verfärbungen. Regelmäßig durchgeführt, beugt die PZR Karies und Zahnfleischentzündungen vor.

Was passiert bei einer professionellen Zahnreinigung?

Zu Beginn werden Zähne und Zahnfleisch auf Beläge, eventuelle Blutungen und Problemstellen untersucht. Dabei färbt der Behandler die Zähne an, um bakterielle Ablagerungen sichtbar zu machen – auch für den Patienten. Aus dem Ergebnis dieser Bestandsaufnahme ergeben sich Umfang und Ablauf der professionellen Zahnreinigung. Je nach

Aufwand kann das intensive Putzprogramm bis zu einer Stunde dauern. Die gründliche Untersuchung ergibt zudem Hinweise auf besondere Schwierigkeiten und Fehler bei der Zahnpflege. Der Zahnarzt oder seine Prophylaxeassistentin kann dem Patienten deshalb nützliche Tipps geben, wie sich seine häusliche Mundhygiene optimieren lässt.

Genügt denn die regelmäßige Zahnsteinentfernung nicht?

Eine professionelle Zahnreinigung leistet wesentlich mehr als nur die Entfernung von Zahnstein. Sämtliche harten Beläge werden mit Ultraschall oder Handinstrumenten entfernt, wenn nötig auch im Bereich der Zahnfleischtaschen. Spezielle Bürstchen und Pulverstrahlgeräte beseitigen die weichen Beläge und auch Verfärbungen, die durch den Genuss von Kaffee, Tee oder Zigaretten entstanden sind. Nach diesem „Großreinemachen“ folgt der Feinschliff: Alle Zahnflächen werden mit einem rotierenden Gummikelch und

einer Paste geglättet und auf Hochglanz poliert. Auf den glatten Flächen setzen sich Bakterien nicht so leicht fest, und auch die Farbstoffe im Kaffee oder Tee bleiben weniger gut haften. Abschließend erfolgt zusätzlich noch eine Versiegelung mit einem fluoridhaltigen Gel oder Lack.

Für wen und wie oft wird die professionelle Zahnreinigung empfohlen?

Sie ist prinzipiell für jeden Menschen sinnvoll. Als Richtwert empfiehlt die Bundeszahnärztekammer einen halbjährlichen Rhythmus. Besonders dringend ist die professionelle Zahnreinigung allen Patienten zu raten, die ein erhöhtes Parodontitisrisiko haben – wie etwa Diabetiker oder Raucher. Wer bereits an Parodontitis erkrankt ist, sollte die Maßnahme unbedingt mindestens einmal im Halbjahr durchführen lassen. In diesem Fall ist sie wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Therapie.

PeriCare®



Eine gute Behandlung braucht ein starkes System

Zahnfleischprobleme? Parodontitis?

PeriCare® Mundspüllösung

Mit klinisch bewährtem Polyhexanid-Betain-Komplex

- ▶ Zur Ergänzung der Zahnpflege
- ▶ Fördert die Wundheilung und schützt vor Infektionen des Zahnhalteapparates
- ▶ Ohne Alkohol, ohne Zucker

PeriCare® Zahncreme

Mit natürlichem MicroSilver BG™

- ▶ Prophylaxe gegen Karies, Parodontose, Zahnfleischbluten und -entzündungen
- ▶ Schutz vor schädlichen Bakterien im Mund- und Rachenraum
- ▶ Beugt Mundgeruch vor

